

Sie glauben, daß wir um eines zweifelhaften Liebes willen, die Rechte und Interessen der Nation nicht aufzugeben werden. Abg. Dr. Moser hat konstant, daß eine Weisung sich in einer Adresse hat, umwinkelt hat, daß Deutschland einer äusseren Feinde gegenüber verhält, die beiden werden. Abg. Camphausen (1858) begriff die Auslegung der Verträge seitens der heftigen Bevollmächtigten nicht; eine Beistimmung der Competenz des Parlaments, sich über die Frage auszusprechen, erregte gerechtes Erstaunen; diese Weisung interessirte alle Deutschen, auch die, welche keinen Wein producierten, aber ihr doch sehr gerne tranken. Geh. Legat. Rath Hofmann: der Antrag habe mit einer übereinstimmenden Befragung der Staaten; im Betreff der inneren Staaten nichts zu thun. Abg. Windthorst: Graf Bischoff hat die Situation klar und richtig bezeichnet; seine Rede sichert uns den Frieden, an den Frieden zu appelliren, ist keine Furcht, ist ein Recht. Ich bin nicht furchtsam, am allerwenigsten, wenn an meiner Seite General Roltke steht (es ist General Steinmeier). (Gelächter.) Stehen wir auf dem Betragen, erwärend, wie sie, so ist die Competenz vor geschrieben. Aber aufregende Reden, verlesende Gesühle einigen nicht die Gemüther Deutschlands erwärmern nicht die Competenz, sondern wir sprachen das Parlament. Der Antrag in Frage sagt etwas anderes, als Graf Bischoff meint; sollten wir competent sein, so müßte man ihn generalisiren denn bei uns stehen die direkten Steuern auch nicht im Einklang mit den Verträgen. Im Interesse der Einkünfte Deutschlands empfehle ich Ihnen die Ablehnung des Antrags. (Schluß folgt.)

**Berlin, 15. Mai.** Man schreibt uns aus London von einer Seite, wo wie stets Nüchternheit und Unbefangtheit gefunden haben. Alt-England geht einer Krisis entgegen. Wir haben bereits unsere Jakobiner Clubs. Das aristokratische Gebäude fracht in allen Tugenden. Die Arbeitervereine machen praktischen Socialismus mit obligatem Terrorismus; und in der Feiern bekommen wir heimgezahlt, was wir Anderen gethan haben. Es wird sich nach unserer Meinung abentwären; darum handeln, ob sich das englische Königthum seiner Aufgabe noch gewachsen zeigt.

Auf einem von Blomars's Gütern war die Sonntagsarbeit eingetrisen. Der Graf erfährt es und schreibt seinem Verwalter, das muß ein Ende haben. Dieser antwortete: die Leute hätten wenig Schuld; sechs Tage von fünf bis hat müßten sie auf dem Gute arbeiten und hätten doch auch ihren Acker und Garten zu bestellen, und so bleibe für sie nur der Sonntag übrig. Der Gutsherr erkennt diese Entschuldigung an, aber nicht um nun ohne Widerspruch Gott rächen zu lassen, was sein ist, sondern er schreibt zurück: Wenn meine Leute einen Acker zu bestellen haben, und ihr Korn reift, dann gehen sie daran und nicht weiter. Der Verwalter macht diese neue Ordnung bekannt und sagt hinzu: aber dann auch keine Sonntagsarbeit mehr! und reißt das es kommt wirklich, so wie der Herr Verwalter gesagt hat. Und was thun nun die Leute? Sie gehen nicht bloß des Sabbatfrüges, und ihn zu belegen, sondern sie sagen zu einander: aber soll der Gutsherr keinen Schaden haben, was er für uns forgt; ich gehe es um die Welt, um auch das Seine zu belegen. Gestag, gethan. Nach die hatte man so ruhig, so frohlich, so kräftig angegriffen, als von da an. Der Verwalter hat seine besten Freunde und kann hinter seinem Rücken betreiben; das war ein guter Griff. So hat seiner mehr Vortheil gehabt, als wir. Im 12. war Alles fertig.

**Der Mord der Lamballe.**

Der Mord der Lamballe, der am 2. September in Paris stattfand, ist ein Ereigniß, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen hat. Der Herzog von Penthièvre, der die Hauptrolle spielte, wurde von einer Gruppe von Anarchisten ermordet. Die Details des Verbrechens sind in den folgenden Zeilen dargestellt.

Der Herzog von Penthièvre, ein Mitglied der königlichen Familie, wurde am 2. September in Paris ermordet. Er wurde von einer Gruppe von Anarchisten, die sich als 'Société des Droits de l'Homme' bezeichneten, getötet. Die Mörder waren unter anderem der Baronessin von Lambert, die die Hauptrolle spielte. Die Mordthat wurde in der Rue de la Harpe durchgeführt, in der Nähe des Palais National.

Die Mordthat wurde in der Rue de la Harpe durchgeführt, in der Nähe des Palais National. Die Mörder waren unter anderem der Baronessin von Lambert, die die Hauptrolle spielte. Die Mordthat wurde in der Rue de la Harpe durchgeführt, in der Nähe des Palais National.

Haare der Prinzessin von dem Haupte. Ein sojohes Geschick erhalte. Der Mann war Friseur, konnte die prächtigen Haare brauchen. Da die Mörder während der Promenade Durst bekommen hatten, glang man wieder in ein Trinkhaus. Hier begann die Masse sich zu zerstreuen, sie hatte genug an der heftigen Unterhaltung. Charlat, der den Kopf trug, lehnte ihn mit der Pfote an die Hauswand. Die Gemisäre des Herzogs benutzten die Gelegenheit, und während einer Charlat'stisch einsehen lieh; hob der andere den für die Mörder werthlos gewordenen Kopf von der Pfote, wickelte ihn in eine bereit gehaltene Seiwie und eilte damit zur Section Popincourt. Er meldete dem Commissär, daß er einen Kopf habe, der auf dem Kirchhof der Duine-vingts begraben werden solle. Der Commissär nahm das Haupt und befahl, daß es bis zum andern Morgen in Verwahrung genommen werde. Der Emisär versprach, an die Section hundert Thaler zu zahlen.

Am folgenden Tage ereignete sich etwas Seltsames. Der Ausschuss ließ die Mörder der Prinzessin Lamballe arrestiren. Auf solche Weise wählten die Leiter der Bewegung die Schuld des Verbrechens von sich. Der Herzog von Penthièvre konnte nun ohne Furcht das Haupt der unglücklichen Prinzessin recla- miren und sein Emisär erhielt es gegen eine Zahlung von hundert Thälern. Es ward in eine bleierne Urne gelegt, welche man fest und leidet die kostbare Reliquie nach Dreuz, wo sie in der Gruft der Penthièvres beigesetzt wurde. Trotz aller Nachforschungen war es nicht möglich den Körper der Prinzessin wiederzufinden. Die Ueberreste desselben sind ohne Zweifel in das große Grab geworfen worden, welches bei dem kleinen Hause Bombes-Pointe vor der Barriere Saint-Jacques gegraben ward, ohne daß die Arbeiter wußten für welchen Zweck sie die Grube auswarfen. Am nächsten Abend, nahte sich eine lange Wagenreihe, sie führte die Erschlagenen herbei, und die schreckliche Last ward in den langen, dunkel gähnenden Graben geworfen. Vom 2. bis zum 3. September hatten die Septembertöchter — ein tausend neun- hundert und sechsundsiebzig Personen erzwungen. Die Beeräugungsarbeiten dauerten vier Tage. Unter diesen Gebeinen obdort sicherlich auch der Körper Marie Thereses Louissens, Prinzessin von Lamballe.

Die Septembertöchter sind ein schreckliches Ereigniß, sagte M. A. A. ein Jahr später. Jeder gute Bürger muß bei der Erinnerung an die Schändthaten schütten, sagte Danton. Weihen wir den Gemordeten eine Ehre, sagte Lullien, und als der verruchte Charlat, der den ersten Angriff auf die Prinzessin unter- nahm, in die Arme der Republik trat, wiesen die Soldaten vor ihm aus.

Zehn Tage darauf entstand ein Tumult. Einige spanische Mann massacrirtren einen Kameraden, und als ein Offizier herbeieilte, um zu fragen, was es gäbe, antwortete einer der Soldaten, ruhig den blutigen Säbel ab- wischend: Wir haben so eben Charlat, den Mörder der Lamballe, zusammengewürfen.

# Anzeiger für Stadt und Land.

Amstblatt für den Oberamts-Bezirk Schorndorf.

Erscheint: Dienstage und Samstage, Schorndorf vierteljährlich 27 kr., halbjährlich 54 kr., durch die Post bezogen im Oberamts-Bezirk Pettitzelle über den Rhein 2 kr.

№ 42. Dienstag den 26. Mai 1868.

## Amliche Bekanntmachungen.

Forstamt Schorndorf. Revier Geradsieten.

### Holzverkauf.

Jun. 1. J. in den Waldtheilen Rappenneß, Rothbau, Sonnenheim: 5 Klafter Buche, 51 1/2 Klafter Nadelholz, Scheiter und Prügel, 2615 Reichswellen. Zusammenkunft Morgens 8 Uhr im Waldtheil Rappenneß unten an den Wiesen. Schorndorf den 23. Mai 1868. Königl. Forstamt Mieninger.

### Holzverkauf.

Forstamt Schorndorf. Revier Oberurbach. 4. Juni 1. J. in den Waldtheilen Unterer Heuberg und Heidenbühl bei Wälfersbach: 1 kleinere Eiche, 1 tannener Sägblock, 6 tannene Baukämme, 200 Bohnenheden, 2 Klafter eichenes, 3 Klafter Buchenes, 2 Klafter aspenes und 6 1/2 Klafter tannenes Brennholz, 5795 Reichswellen. Zusammenkunft Morgens 9 Uhr an dem Thannschöpfe. Schorndorf den 23. Mai 1868. Königl. Forstamt Mieninger.

### Holzverkauf.

Forstamt Schorndorf. Revier Oberurbach. Am 8. Juni aus Buch, Norbühl, Weidenhofer Wald, 100 Nadelholz, 51 55 Klafter Buchene Scheiter, 31 1/2 Klafter Buchene Prügel, 11 1/2 Klafter Nadelholz, Spaltholz, 168 Klafter Nadelholz, Scheiter, 17 1/2 Klafter Nadelholz, Prügel, 54 1/2 Klafter Anbruchholz.

### Holzverkauf.

Forstamt Schorndorf. Am 9. Juni aus dem Spielwald, Kirchwald, Pfarrwald: 2 3/4 Klafter Buchene Scheiter, 5 Klafter Buchene Prügel, 133 1/2 Klafter Nadelholz, Scheiter, 19 Klafter Nadelholz, Prügel, 50 Klafter Anbruchholz. Am 10. Juni aus dem Distrikt Ebersberg, Großkronbach, Diebsbühl: 55 Meißel, 1000 Nadelholz, 21-40 lang, 2 1/2 Klafter erlene Prügel, 71 1/2 Klafter Nadelholz, Scheiter, 13 Klafter Nadelholz, Prügel, 29 1/2 Klafter Anbruchholz. Zusammenkunft Morgens 8 Uhr am 8. beim Lindauer in Rappersbach, am 9. beim Sammet in Kirchberg, am 10. beim Hofmann in Mönchhof. Forch den 22. Mai 1868. Königl. Forstamt Mieninger.

### Holzverkauf.

Forstamt Schorndorf. Am 8. Juni aus Buch, Norbühl, Weidenhofer Wald, 100 Nadelholz, 51 55 Klafter Buchene Scheiter, 31 1/2 Klafter Buchene Prügel, 11 1/2 Klafter Nadelholz, Spaltholz, 168 Klafter Nadelholz, Scheiter, 17 1/2 Klafter Nadelholz, Prügel, 54 1/2 Klafter Anbruchholz.

## Amliche Bekanntmachungen.

Forstamt Schorndorf. Revier Geradsieten.

### Holzverkauf.

Jun. 1. J. in den Waldtheilen Rappenneß, Rothbau, Sonnenheim: 5 Klafter Buche, 51 1/2 Klafter Nadelholz, Scheiter und Prügel, 2615 Reichswellen. Zusammenkunft Morgens 8 Uhr im Waldtheil Rappenneß unten an den Wiesen. Schorndorf den 23. Mai 1868. Königl. Forstamt Mieninger.

### Holzverkauf.

Forstamt Schorndorf. Revier Oberurbach. 4. Juni 1. J. in den Waldtheilen Unterer Heuberg und Heidenbühl bei Wälfersbach: 1 kleinere Eiche, 1 tannener Sägblock, 6 tannene Baukämme, 200 Bohnenheden, 2 Klafter eichenes, 3 Klafter Buchenes, 2 Klafter aspenes und 6 1/2 Klafter tannenes Brennholz, 5795 Reichswellen. Zusammenkunft Morgens 9 Uhr an dem Thannschöpfe. Schorndorf den 23. Mai 1868. Königl. Forstamt Mieninger.

### Holzverkauf.

Forstamt Schorndorf. Revier Oberurbach. Am 8. Juni aus Buch, Norbühl, Weidenhofer Wald, 100 Nadelholz, 51 55 Klafter Buchene Scheiter, 31 1/2 Klafter Buchene Prügel, 11 1/2 Klafter Nadelholz, Spaltholz, 168 Klafter Nadelholz, Scheiter, 17 1/2 Klafter Nadelholz, Prügel, 54 1/2 Klafter Anbruchholz.

### Holzverkauf.

Forstamt Schorndorf. Am 9. Juni aus dem Spielwald, Kirchwald, Pfarrwald: 2 3/4 Klafter Buchene Scheiter, 5 Klafter Buchene Prügel, 133 1/2 Klafter Nadelholz, Scheiter, 19 Klafter Nadelholz, Prügel, 50 Klafter Anbruchholz. Am 10. Juni aus dem Distrikt Ebersberg, Großkronbach, Diebsbühl: 55 Meißel, 1000 Nadelholz, 21-40 lang, 2 1/2 Klafter erlene Prügel, 71 1/2 Klafter Nadelholz, Scheiter, 13 Klafter Nadelholz, Prügel, 29 1/2 Klafter Anbruchholz. Zusammenkunft Morgens 8 Uhr am 8. beim Lindauer in Rappersbach, am 9. beim Sammet in Kirchberg, am 10. beim Hofmann in Mönchhof. Forch den 22. Mai 1868. Königl. Forstamt Mieninger.

### Holzverkauf.

Forstamt Schorndorf. Am 8. Juni aus Buch, Norbühl, Weidenhofer Wald, 100 Nadelholz, 51 55 Klafter Buchene Scheiter, 31 1/2 Klafter Buchene Prügel, 11 1/2 Klafter Nadelholz, Spaltholz, 168 Klafter Nadelholz, Scheiter, 17 1/2 Klafter Nadelholz, Prügel, 54 1/2 Klafter Anbruchholz.

## Amliche Bekanntmachungen.

Forstamt Schorndorf. Revier Geradsieten.

### Holzverkauf.

Jun. 1. J. in den Waldtheilen Rappenneß, Rothbau, Sonnenheim: 5 Klafter Buche, 51 1/2 Klafter Nadelholz, Scheiter und Prügel, 2615 Reichswellen. Zusammenkunft Morgens 8 Uhr im Waldtheil Rappenneß unten an den Wiesen. Schorndorf den 23. Mai 1868. Königl. Forstamt Mieninger.

### Holzverkauf.

Forstamt Schorndorf. Revier Oberurbach. 4. Juni 1. J. in den Waldtheilen Unterer Heuberg und Heidenbühl bei Wälfersbach: 1 kleinere Eiche, 1 tannener Sägblock, 6 tannene Baukämme, 200 Bohnenheden, 2 Klafter eichenes, 3 Klafter Buchenes, 2 Klafter aspenes und 6 1/2 Klafter tannenes Brennholz, 5795 Reichswellen. Zusammenkunft Morgens 9 Uhr an dem Thannschöpfe. Schorndorf den 23. Mai 1868. Königl. Forstamt Mieninger.

### Holzverkauf.

Forstamt Schorndorf. Revier Oberurbach. Am 8. Juni aus Buch, Norbühl, Weidenhofer Wald, 100 Nadelholz, 51 55 Klafter Buchene Scheiter, 31 1/2 Klafter Buchene Prügel, 11 1/2 Klafter Nadelholz, Spaltholz, 168 Klafter Nadelholz, Scheiter, 17 1/2 Klafter Nadelholz, Prügel, 54 1/2 Klafter Anbruchholz.

### Holzverkauf.

Forstamt Schorndorf. Am 9. Juni aus dem Spielwald, Kirchwald, Pfarrwald: 2 3/4 Klafter Buchene Scheiter, 5 Klafter Buchene Prügel, 133 1/2 Klafter Nadelholz, Scheiter, 19 Klafter Nadelholz, Prügel, 50 Klafter Anbruchholz. Am 10. Juni aus dem Distrikt Ebersberg, Großkronbach, Diebsbühl: 55 Meißel, 1000 Nadelholz, 21-40 lang, 2 1/2 Klafter erlene Prügel, 71 1/2 Klafter Nadelholz, Scheiter, 13 Klafter Nadelholz, Prügel, 29 1/2 Klafter Anbruchholz. Zusammenkunft Morgens 8 Uhr am 8. beim Lindauer in Rappersbach, am 9. beim Sammet in Kirchberg, am 10. beim Hofmann in Mönchhof. Forch den 22. Mai 1868. Königl. Forstamt Mieninger.

### Holzverkauf.

Forstamt Schorndorf. Am 8. Juni aus Buch, Norbühl, Weidenhofer Wald, 100 Nadelholz, 51 55 Klafter Buchene Scheiter, 31 1/2 Klafter Buchene Prügel, 11 1/2 Klafter Nadelholz, Spaltholz, 168 Klafter Nadelholz, Scheiter, 17 1/2 Klafter Nadelholz, Prügel, 54 1/2 Klafter Anbruchholz.

## Grasverkauf.

Am Donnerstag den 28. Mai

Nachmittags 2 Uhr wird der heutige Gras-Verkauf im Hospitalhof...

Schorndorf Das Wohnhaus des verstorbenen Ludwig Kraft, Bauer...

Nachmittags 2 Uhr auf dem Rathhaus zum Verkauf, wozu Kaufsliebhaber eingeladen werden.

Städtischer Schulfond, 225 fl. aus dem deutschen Schulfond...

Privat-Anzeigen Mittwoch Abend, von 5 bis 7 Uhr Schieß-Übung...

Amerikanische Samen in großer Waare empfiehlt G. Schmidt, neue Straße.

Leere Erdölfässer verkauft G. J. Schmid, neue Straße.

Leere Erdölfässer verkauft zum damit zu räumen, äußerst billig.

Schorndorf. Nächsten Donnerstag Mittags 1 Uhr verkaufe ich in meiner Behausung ein Quantum Glaserholz und Handwerkzeug.

Glaser Wiedmaier's, Wwe. Von heute an sind stark Sellerie-Seglinge zu haben bei Christian Moser, Stuttgarter Bote.

Gärtner schenkt Licht- und Zahnweh-Watte. Niederlage in beiden hiesigen Apotheken.

Nuber Schneider hat aus Auftrag einen älteren Kleiderkasten und einen Tisch zu verkaufen.

Sehr gutes und Acker-Verkauf Den Ertrag von 5 Morgen 1 Viertel Wiese im Ransbach...

Gras-Verkauf von dreiviertel Morgen Garten. Christ. Breuninger.

Ein halbes Morgen hohen Klee und ein Viertel breiten Klee hat zu verkaufen Brägel, Bäcker.

Die Unterzeichneten verkaufen das Heugras von 1/2 Baumgarten bei ihrer Fabrik. Gebr. Gabler.

1/2 Morgen Gartengras verkauft Schallehner, Maiber's Wittwe.

Den ersten Schnitt hohen Klee von ca. 1 Viertel in der Sündenhalde verkauft nächsten Donnerstag den 28. Mai Abends 5 Uhr Pfleger der W. Bronn'schen Kinder Carl Fr. Kieß.

Den Gras-Ertrag vom Garten bei der Kunstmühle hat zu verkaufen J. A. de.

Das Heugras von 1 1/4 Morgen 21 Ruthen Garten beim Haus verkauft Sternwirth Schaal.

Mezger Kerber's Wittwe hat in der Silberhalde ungefähr 1 Morgen hohen Klee zu verkaufen.

Besonderes Verhältnisse wegen wird ein geordnetes Mädchen gesucht, das kochen und den häuslichen Geschäften vorstehen kann, und so gleich eintreten könnte.

Bei wem? saget die Redaktion.

Verkauf eines goldenen Kreuz, schwarz emaillirt, auf dem Wege von der Ziegelhütte bis in die Krone verlorener Finger wolle es gegen Belohnung abgeben bei Apotheker Haag.

Ausverkauf von Speerimann C. R. Spedel. Wegen Aufgabe meines Speerergeschäfts verkaufe ich sämtliche Waaren...

Ein halbes Morgen hohen Klee und ein Viertel breiten Klee hat zu verkaufen Brägel, Bäcker.

Die Unterzeichneten verkaufen das Heugras von 1/2 Baumgarten bei ihrer Fabrik. Gebr. Gabler.

1/2 Morgen Gartengras verkauft Schallehner, Maiber's Wittwe.

Den ersten Schnitt hohen Klee von ca. 1 Viertel in der Sündenhalde verkauft nächsten Donnerstag den 28. Mai Abends 5 Uhr Pfleger der W. Bronn'schen Kinder Carl Fr. Kieß.

Den Gras-Ertrag vom Garten bei der Kunstmühle hat zu verkaufen J. A. de.

Das Heugras von 1 1/4 Morgen 21 Ruthen Garten beim Haus verkauft Sternwirth Schaal.

Mezger Kerber's Wittwe hat in der Silberhalde ungefähr 1 Morgen hohen Klee zu verkaufen.

Besonderes Verhältnisse wegen wird ein geordnetes Mädchen gesucht, das kochen und den häuslichen Geschäften vorstehen kann, und so gleich eintreten könnte.

Bei wem? saget die Redaktion.

Öffentliche Anerkennung.

Ich halte mich verpflichtet, die ungerechten Willkürlichen Verfügungen, welche die Brüder...

Verschiedenes.

Berlin, den 23. Mai. Der König schloß heute die Sitzung des Zollparlamentes mit folgender Rede...

Nur 2 Thlr. Pr. Cr.

Ich habe ein halbes 4 Thaler ein ganzes Original-Los (nicht mit den verbotenen Promessen zu vergleichen) der vom Staat genehmigten und garantierten großen...

Geld-Verloosung!

Das Spielen in Frankfurter Lotterie ist von der Königl. Preuss. Regierung gesetzlich erlaubt. Schon am 11. u. 12. Juni d. J. findet die Gewinnziehung statt...

1.127.700 Thlr.

worunter Hauptprese, als event. 100.000, 60.000, 40.000, 20.000, 2 à 10.000, 2 à 5000, 2 à 4000, 2 à 3000, 2 à 2500, 4 à 2000, 6 à 1500, 105 à 1000, 3 à 500, 125 à 400, 5 à 300, 155 à 200, 229 à 100, 11450 à 47 Thlr. Pr. Cr. etc.

A. Goldfarb.

Staats-Effecten-Händler in Hamburg.

Öffentliche Anerkennung.

Ich halte mich verpflichtet, die ungerechten Willkürlichen Verfügungen, welche die Brüder...

Verschiedenes.

Berlin, den 23. Mai. Der König schloß heute die Sitzung des Zollparlamentes mit folgender Rede...

Nur 2 Thlr. Pr. Cr.

Ich habe ein halbes 4 Thaler ein ganzes Original-Los (nicht mit den verbotenen Promessen zu vergleichen) der vom Staat genehmigten und garantierten großen...

Geld-Verloosung!

Das Spielen in Frankfurter Lotterie ist von der Königl. Preuss. Regierung gesetzlich erlaubt. Schon am 11. u. 12. Juni d. J. findet die Gewinnziehung statt...

1.127.700 Thlr.

worunter Hauptprese, als event. 100.000, 60.000, 40.000, 20.000, 2 à 10.000, 2 à 5000, 2 à 4000, 2 à 3000, 2 à 2500, 4 à 2000, 6 à 1500, 105 à 1000, 3 à 500, 125 à 400, 5 à 300, 155 à 200, 229 à 100, 11450 à 47 Thlr. Pr. Cr. etc.

A. Goldfarb.

Staats-Effecten-Händler in Hamburg.

Öffentliche Anerkennung.

Ich halte mich verpflichtet, die ungerechten Willkürlichen Verfügungen, welche die Brüder...

Verschiedenes.

Berlin, den 23. Mai. Der König schloß heute die Sitzung des Zollparlamentes mit folgender Rede...

Nur 2 Thlr. Pr. Cr.

Ich habe ein halbes 4 Thaler ein ganzes Original-Los (nicht mit den verbotenen Promessen zu vergleichen) der vom Staat genehmigten und garantierten großen...

Geld-Verloosung!

Das Spielen in Frankfurter Lotterie ist von der Königl. Preuss. Regierung gesetzlich erlaubt. Schon am 11. u. 12. Juni d. J. findet die Gewinnziehung statt...

1.127.700 Thlr.

worunter Hauptprese, als event. 100.000, 60.000, 40.000, 20.000, 2 à 10.000, 2 à 5000, 2 à 4000, 2 à 3000, 2 à 2500, 4 à 2000, 6 à 1500, 105 à 1000, 3 à 500, 125 à 400, 5 à 300, 155 à 200, 229 à 100, 11450 à 47 Thlr. Pr. Cr. etc.

A. Goldfarb.

Staats-Effecten-Händler in Hamburg.

